

Ein Billardfest der Superlative, mit einem glücklichen Überraschungssieger Sebastian Koch!

Dienstag, 15.11.2011 01:46 Uhr, von: Pascal Nydegger; Fotos: Norbert Engel



Am letzten Wochenende fand im Österreichischen Billardtempel - dem Patrick's in Rankweil - das 6. Kings Tour Masters Final statt. Das gesamte Turnier war auch dieses Jahr ein grosser Erfolg, an welchem alle Beteiligten - Spieler und Zuschauer - auf ihre Kosten kamen. Der Schweizer Sebastian Koch aus Biel/Bienne stellte mit seinem grössten Turniersieg in seiner noch jungen Billardkarriere das „Tüpfchen aufs i“ dar!

Siehe auch: [Fotogalerie 2011](#) | [Startliste](#) | [Gruppenresultate](#) | [16er Hauptfeld Sonntag](#)

Die Kings Tour 2011 - die Jungen übernehmen das Ruder!

Die diesjährige Tour stand ganz im Zeichen der Jungen. So konnte der Junge Bieler Sebastian Koch eigentlich kein besseres Jahresende setzen als das Finalturnier für sich zu entscheiden. Nachdem an 3 von 4 Turnierorten Spieler jüngerer Generationen die Gesamtrangliste für sich entschieden, wurden die besten 32 Spieler aller Turnierorte ans Masters nach Rankweil geladen. Allen voran die zwei absoluten Turnierfavoriten Dimitri Jungo, SUI (Nr. 6 Euro Tour) und Mario He, AUT (Nr. 17 Euro Tour). Gefolgt von Pascal Nydegger und Roger Bruderer aus der Schweiz. Weitere Geheimfavoriten waren Fabrizio Burato ITA, Nico Sallmayer AUT, Alessandro Banzer LIE, Adolf Hardegger SUI oder Dieter Brum AUT. Dies, um ein paar zu nennen.

Nach einem harten Abnützungskampf in den Vorrunden - Jeder bestritt 7 Spiele auf 7 Siege - standen dann dann pünktlich um 19.30 Uhr die 16 Besten für das Hauptfeld vom Sonntag fest. Überraschend war sicher das sehr knappe Ausscheiden der beiden Schweizer Marco Steiner und Nicolas Ernst, oder aber dasjenige von Gerhard Koch (AUT) welcher in Gruppe 4 nur gerade 7 Games weniger gewonnen hatte als der Viertplatzierte Michael Schneider, welcher sich mit 11 Jahren als jüngster Teilnehmer mit einer spitzen Leistung fürs Hauptfeld qualifiziert hatte.

Mit diesen Gruppenergebnissen wurde die Vorrunden-Setzliste auch gut widerspiegelt. Die Vorrunden entschieden Mario He, Dimitri Jungo, Pascal Nydegger und Roger Bruderer klar als Gruppensieger für sich - Die drei Erstgenannten gar ohne Niederlage und Spitzen Verhältnissen!

Am Sonntag sollte dann aber alles anders kommen. Als erster verabschiedete sich gleich der Bieler Pascal Nydegger vom Geschehen. Er musste sich im 1. Spiel gegen Nico Sallmayer klar mit 9-3 geschlagen geben. Zweiter war Roger Bruderer, welcher sich zwar noch im Achtelfinal gegen Lucia Sabia (Bild rechts) mit 9-8 durchsetzte, dann aber klar mit 3-9 die Segel streichen musste. Mit Nico Sallmayer, Sebastian Koch, Mario He und Daniel Schneider standen also im Viertelfinal 4 sehr

junge Spieler!



Die Halbfinal's traf es so, dass Sebastian Koch auf den Bündner Adolf Hardegger kam. Am anderen Tisch standen sich die zwei Hauptfavoriten Dimitri Jungo und Mario He gegenüber. In beiden Partien war vor den ca. 30 anwesenden Zuschauer Hochspannung und Poolbillard der Superlative angesagt. Koch konnte sich erst beim 6-6 von Hardegger lösen und spielte sich mit einem 9-6 in das Masters Finalspiel. Dimitri Jungo, bereits mit dem Rücken zur Wand, verwandelte das 5-8 welches Mario He vorgelegt hatte, zum 8-8. Mario He allerdings immer noch zuversichtlich, unterstützend durch den Break Vorteil welchen sich dank dem Wechselbreak im letzten Spiel ergab. Und tatsächlich nutzte er diesen sehr nervenstark zum 9-8 mit einem An-Aus Spiel zum Sieg.

Das Finale war geprägt von Müdigkeit beider Spieler. Hatten beide doch ein echter Marathon hinter sich. Um so spannender für die Zuschauer, welche ein Auf und Ab beobachten durften. Einmal He mit 2 Punkten in Front, einmal Koch mit toller Aufholjagd! Schliesslich lief auch dieses Spiel auf ein 8-8 hinaus, worauf Koch seinen Break Vorteil nutzte, und mit einem An-Aus den Turniersieg perfekt machte! Ein toller Turniersieger der jüngsten Generation rundete die gesamte Turnierserie 2011 ab!

Viel geleistet trotz allgemeinem Abwärtstrend



Gerade in schwierigen Zeiten wie der Billardsport dass derzeit durchlebt, ist es wichtig Gegensteuer zu geben. Die Kings Tour versucht hier mit verschiedenen motivierten Veranstaltern aus den Umliegenden Ländern mit bestem Beispiel voran zu gehen. Somit wurde auch dieses Jahr wieder ein deutliches Zeichen gesetzt!

Übers ganze Jahr wurde viel geleistet an den Turnierorten - verteilt über die Schweiz, Österreich und Liechtenstein. Trotzdem dass die Kings Tour mit Summaprada einen unglücklichen vorzeitigen Abgang zu verzeichnen hatte, konnte man über die gesamte Turnierserie 2011 über 500 Teilnahmen verzeichnen, was rund 120 verschiedenen Spielern entsprach. Vorreiter mit 56 Spielern in der Gesamtranglisten und einem Schnitt von 23 Spielern pro Turnier war einmal mehr das Patricks in Rankweil, gefolgt vom Billard Center im Liechtensteinischen Triesen. Die schönsten und regelmässigsten Turnierberichte mit spannenden Fotos lieferte dafür der Organisator aus Biel/Bienne - Mario Ugolini.

Die Philosophie der Kings Tour - Billardanlässe zu organisieren an welchen die Billardsportler für Ihre Leistungen belohnt werden, an welchen die Organisatoren den Spielern ein gutes Umfeld für ihre Leistungen bieten und nicht zuletzt auch jeder Austragungsort davon profitiert - ist also unumstrittener den je. Gerade das grosse Masters Finale, welches mit zwar lediglich 32 Spielern + 18 Anhängern zum Turnier und zum tollen Abendbuffet einluden, machte es vor. Es war nebst Sportlichen Höchstleistungen eine gute Präsentation für den Billardsport. Es war ein gesellschaftlicher Anlass mit guter Stimmung - kurz gesagt, ein absolutes Billardfest.

Das Masters Organisationsteam mit Norbert Engel, Roger Bruderer, Jürgen Mass und dem Webverantwortlichen Pascal Nydegger gaben sich sehr mühe das Masters gut zu präsentieren. Während Roger Bruderer und Jürgen Mass viel im Hintergrund wirkten stand Norbert Engel den ganzen Tag in Turnierleiter- und Kommentatoren- Diensten. Pascal Nydegger stellte mit dem Online Turniersystem alle technischen Mittel zur Verfügung. Damit waren alle Organisatorischen Teile abgedeckt und das Turnier konnte auch im Internet Live verfolgt werden.

Der Center Besitzer Norbert Engel schaffte es einmal mehr alle anderen - also die Spieler, die Besucher und die Anhänger - in Szene zu setzen. Mit einer herzlichen Ansprache und einem kleinen Präsent dankte er dem Webmaster Nydegger, dem besten Berichte Schreiber aus Biel Mario Ugolini und den Turnierveranstaltern aus Triesen. Selbstlos lies er sich selber am Rand stehen, hatte er doch mit der ganzen Organisation durchs Jahr und im Vorfeld des Masters, mit der Organisation des Buffets und vielen weiteren Kleinigkeiten dafür gesorgt dass die Kingstour überhaupt wieder so ein würdiger Jahresabschluss bekommt. Nicht zu vergessen dass es ein alljährlicher Budgetausgleich benötigt um wirklich alle Kosten decken zu können. Also das Patricks ist auch als alljährlicher Sponsor zu sehen.

Da ich absolut kein guter Redner bin, möchte ich ein Dankeschön nun am Schluss des Berichts schriftlich nachholen: Lieber Norbert mit gesamten Team vom Patricks. Ich glaube es geht vielfach vergessen wie viel Arbeit hinter so einem Billardcenter und einem Turnier steckt. Die vielen Kleinigkeiten und die tolle Arbeit die in Rankweil geboten wird, widerspiegelt sich stets in der Motivation der Billardspieler, welche teils hunderte von Kilometern weit weg das ganze Jahr am kämpfen sind, damit sie diese unvergesslichen Momente am Saisonhöhepunkt in Rankweil erleben dürfen. Im Namen aller Billardspieler der Kingstour Turnierserie möchte ich dir herzlich danken für dein unglaubliches Engagement welches dem Billardsport zu gute kommt. Wir durften einmal mehr einen absolut tolles Wochenende in Rankweil erleben. Egal ob sportlicher Erfolg oder nicht. Es gingen alle als Gewinner hervor.

Mit diesen Worten zur Kings Tour 2011 möchte ich von meiner Seite und das Kings Tour Team allen eine schöne Zeit wünschen. Wir hoffen, das wir auch im nächsten Jahr mit der Kings Tour weitere Billard Höhepunkte setzen können.

Pascal Nydegger (Webverantwortlicher Kingstour, www.pnydegger.ch)

Norbert Engel, Hauptorganisator, www.patricks.at
Roger Bruderer, Technischer Verantwortlicher
Jürgen Mass, Finanzielles... [mehr](#)

[Kings Tour Masters Fotogalerie 2011](#)

Kommentare

keine Kommentare